



© B. Wagner

## An alles gedacht?

19. February 2024

Unser Team aus acht Landgeolog:innen bereitet sich auf seinen Einsatz in der Bunger Oase vor. Ziel ist die Durchführung umfassender geologischer, geomorphologischer und geodätischer Untersuchungen, um die Vereisungs- und Klimageschichte dieser abgelegenen Region zu entschlüsseln. Unsere Helikopter an Bord bringen das Team von Polarstern aus zu einer Insel in der Nähe des Eisschildrandes, wo es für einige Wochen ein selbst errichtetes Feldlager beziehen und wissenschaftliche Arbeiten durchführen wird. Neben der Wissenschaft spielt natürlich auch die Verpflegung eine wichtige Rolle, inklusive einer entscheidenden Frage: Wird die Schokolade ausreichen?



© Sebastian Krastel

## Roaring Forties / Furious Fifties

14. February 2024

Wir befinden uns weiter auf dem Weg nach Süden: Wir sind bei 56°S angekommen und haben in den letzten Tagen Bekanntschaft mit den Roaring Forties und den Furious Fifties gemacht. Dabei handelt es sich um den Bereich zwischen 40 und 60° Breite auf der Südhalbkugel, in denen häufig kräftige Westwinde auftreten, so auch auf unserem Transit. Nun sind alle gut eingeschaukelt und unsere Stationsarbeiten auf dem Weg in die Antarktis gehen weiter. Heute werden wir bei deutlich besserem Wetter, als in den vergangenen Tagen, Beprobungen des Meeresbodens und der Wassersäule durchführen.



## Die Enthüllung des Expeditionslogos

12. February 2024

Das Expeditionslogo nimmt einen wichtigen Platz auf jeder Expedition ein: Es wird nicht nur die wissenschaftlichen Präsentationen der Expeditionsteilnehmenden schmücken, sondern auch als Expeditionsaufkleber unsere Laptops, Wasserflaschen und Zargesboxen. An Bord werden die Aufkleber Kabinentüren und Labore zieren. Die PS-141-Fahrtteilnehmenden arbeiten mit den verschiedensten Methoden am gemeinsamen Ziel, die Veränderungen in der Ostantarktis und im Südozean zu verstehen. Unser Logo zeigt nicht nur die Küstenlinie unseres Arbeitsgebietes, sondern auch die wissenschaftlichen Geräte, die wir einsetzen werden und die drei Kontinente, die wir auf unserer Fahrt besuchen werden. Der Tasmanische Teufel steht hier für den Beginn der Expedition in Tasmanien und das Erdmännchen für unseren Endhafen in Namibia. Die meiste Zeit Expedition werden wir hoffentlich im Land der Adélie-Pinguine verbringen, wenn die verschiedenen Gruppen auf dem antarktischen Kontinent und auf dessen Schelfen arbeiten.